

Der BUND Dresden sucht eine

**Bildungsassistenz (w/m/d), befristet bis 12/2024,
20 Stunden/Monat (Minijob)**

Projekt “Biodiverse Schwammstadt Dresden”

Im Projekt „Biodiverse Schwammstadt Dresden“ möchten der BUND Dresden die Stadt Dresden dabei unterstützen, Regenwasserrückhalt und Biodiversität in der Stadt zu erhöhen. Angesichts zunehmender Wetterextreme wie Starkregen oder langanhaltenden Trockenheit und Hitze kommen unsere Abwasserinfrastruktur aber auch die wenige, verbleibende Stadtnatur an ihre Grenzen. Wichtige Funktionen bleiben dann unerfüllt: Abtransport von Regenwasser bei Starkregen, Kühlung des Stadtraumes durch die Vegetation und Habitatbereitstellung. Die Schwammstadt kann ein Teil der Lösung sein. Das Projekt adressiert die benannte Problemlage auf drei Ebenen: 1. Planungspolitische Analyse von Umsetzungshemmnissen des Schwammstadtprinzips innerhalb des Verwaltungshandelns, 2. Umsetzung von Pilotprojekten im Dresdner Stadtraum, 3. Bildungs- und Öffentlichkeitsarbeit.

Der BUND Dresden ist ein gemeinnütziger Umwelt- und Naturschutzverein mit derzeit rund 2.500 Mitgliedern. Seine Arbeitsschwerpunkte sind Klimaschutz, Nachhaltigkeit, Arten- und Biotopschutz, Landwirtschaft und Ernährung. Dies erfolgt durch Umweltbildungs- und Öffentlichkeitsmaßnahmen im weitesten Sinn sowie durch die Pflege einzelner Biotopflächen.

Aufgabenbereiche:

- Organisation von Veranstaltungen der Bildungs- und Öffentlichkeitsarbeit im Projekt „Biodiverse Schwammstadt Dresden“
 - Werbung
 - Kommunikation mit Veranstaltungspartner:innen / Refernet:innen
 - Koordination der Anmeldungen
- Durchführung von öffentlichen Veranstaltungen, ggf. inkl. kurzer, inhaltlicher Beiträge im Bereich urbane Biodiversität
- Fotografische Dokumentation von öffentlichen Veranstaltungen und Vorbereitung der anschließenden Öffentlichkeitsarbeit
- Enge Zusammenarbeit und Kommunikation mit anderen Projektmitarbeiter:innen

Wir bieten:

- Mitarbeit im Umweltschutz in einem Umweltschutzprojekt
- wöchentliche Arbeitszeit von 5-6 Stunden
- nach Absprache flexibel einteilbare Arbeitszeiten, in Heimarbeit und im zentralen Büro in der Dresdner Neustadt

- junges, dynamisches Team von Hauptamtlichen und höchst engagierten Ehrenamtlichen in familiärer Atmosphäre
- flache Hierarchien mit viel Raum zur eigenen Gestaltung und kollaborativem Arbeiten in einem motivierten Team
- 30 Tage Urlaub im Jahr (bei 5 Tage-Woche)
- befristete Stelle im Rahmen der Projektlaufzeit vom: 01.01.2024 – 31.12.2024
- Monatsgehalt 300 €

Wir wünschen uns:

- fortgeschrittenes oder abgeschlossenes Bachelor- oder Masterstudium in Ökologie, Umweltwissenschaften, Geographie, Landschaftsplanung oder vergleichbar; Alternativ: vergleichbare Kenntnisse in Verbindung mit Arbeitserfahrung
- Kenntnisse und Interesse im Bereich Biodiversität und bzgl. Konzept Schwammstadt
- Souveränes Auftreten und Bereitschaft vor Veranstaltungsteilnehmer:innen zu sprechen
- Kenntnisse im Umgang mit gängigen Office-Programmen
- gute Fähigkeiten selbstständig und strukturiert zu arbeiten
- Teamfähigkeit
- Kommunikationsfähigkeit im Umgang mit Behörden und projektrelevanten Akteur:innen
- Vorerfahrungen im Bereich Öffentlichkeitsarbeit und Kommunikation hilfreich
- Ortskenntnisse in Dresden und Umland hilfreich

Arbeitsort ist Dresden, nach Absprache ggf. flexibel.

Bitte senden Sie Ihre aussagekräftige Bewerbung mit den üblichen Unterlagen ausschließlich per Mail als PDF (max. 4 MB) **bis zum 27.11.2023** an bewerbung@bund-dresden.de. Bitte beachten Sie, dass **Bewerbungsgespräche in der Woche vom 04.12.2023** stattfinden, Einladungen werden bis zum 30.11. versendet.

Arbeitsbeginn ist zum 10. Januar 2024.

Hinweis zum Datenschutz

Die im Rahmen des Bewerbungsverfahrens erhobenen Daten werden ausschließlich zum Zwecke der Durchführung des Bewerbungsverfahrens verarbeitet. Im Falle einer Nichtberücksichtigung oder aber einer Rücknahme der Bewerbung wird diese mitsamt den erhobenen personenbezogenen Daten spätestens nach Ablauf von sechs Monaten nach erfolgter Absage bzw. Rücknahme der Bewerbung gelöscht.

Die Besetzung der Stelle erfolgt vorbehaltlich der endgültigen Förderzusage.